

12.5.24

„Radeln zu Naturzielen“ - Schul- und Stadtradeln kombiniert mit Besuchen in der Natur

Öffnung des Mausohrbahnhofs in Mümling Grumbach am Muttertag für 3½ Stunden!

**Sonntag, 12.05.2024 von 10:00-13:30 Uhr Informationen und „Einblicke“
Bahnhof Mümling-Grumbach, Im Wolfsgrund 2, 64739 Höchst im Odenwald**

Kontakt: Dirk Diehl E-Mail: info@naturkunde-institut-langstadt.de

Beschreibung: Der ehemalige Bahnhof beherbergt Hessens zweitgrößte Kolonie der seltenen Mausohr-Fledermaus. Er wurde zum Schutz der Fledermäuse im Jahr 2012 von HGON und Stiftung Pro Artenvielfalt mit Unterstützung weiterer Naturschutzgruppen - nicht nur aus dem Odenwald - erworben.

Hier kann man viele Informationen zu Fledermäusen erfahren und zusätzlich ist es möglich, mittels zweier Infrarotkameras die im Dachgeschoss wohnenden Säugetiere zu beobachten.
Stündlicher Vortrag im Wechsel mit Life-Schaltung!

Radelalternativen:

Der Bahnhof kann von jeder Person während der Öffnungszeiten individuell besucht werden. Zusätzlich gibt es folgendes Treffpunkt-Angebot, sodass man von dort aus gemeinsam zum Bahnhof radeln kann:

Sonntag, 12.05.24 um 9:00 Uhr „Graf Raimund Platz“ Einhardstr. 120, 64720 Michelstadt-Steinbach.

Sonntag, 12.05.24 um 9:40 Uhr „Mümligshäus´chen“ am Fahrradweg R4 westlich der Unterführung der B45 bei 64732 Bad König.

Sowie nochmals

Sonntag, 12.05.24 um 11:00 Uhr „Graf Raimund Platz“, Michelstadt-Steinbach.

Sonntag, 12.05.24 um 11:40 Uhr „Mümligshäus´chen“, Bad König.

Teilnahme auf eigene Verantwortung.

Bitte einen Fahrradhelm tragen und gerne eine Warnweste anziehen.

Dieses Angebot ist besonders für Familien sehr interessant und einfach zu erreichen!

„Radeln zu Naturzielen“

→ ist eine Sammlung von Ausflugsziel-Angeboten zum gemeinsamen oder individuellen Kilometersammeln innerhalb des diesjährigen Schul- und Stadtradelzeitraums vom 3. bis 23. Mai.

Die Angebote stammen von Odenwälder Natur-Engagierten, welche am jeweiligen Naturzielort über verschiedene Biotop- und Arten-Betreuungsmaßnahmen informieren, besondere Beispiele vorstellen und oft sogar selten gewordene Tiere oder Pflanzen zeigen können.

(z.B verschiedene Vogelarten, Fledermäuse, Insekten, Amphibien, Biber, Schafe, Streuobstwiesen, Feuchtgebiete, Hecken, Tümpel, ..)

Die Biologische Vielfalt wird im Odenwald sehr engagiert unterstützt!

Vielen Dank für Ihr Interesse an der Natur und alle gesammelten Rad-Kilometer!

Weitere Angebote finden Sie innerhalb der nächsten Tage hier, auf den Termin-Seiten von Verbänden und Städten, sowie in der Presse.